



Best choice.

Niederöenz, 12. Mai 2020

Eine Partnerschaft, die Innovationen schafft

Die strategische Partnerschaft mit IPG Photonics stärkt die Innovationskraft von Bystronic: Gemeinsam entwickeln die beiden Technologieführer die nächste Generation von Faserlasern. Darüber hinaus profitiert Bystronic von vorteilhaften Einkaufskonditionen und kann sich durch exklusive Serviceleistungen profilieren.

Laserschneidmaschinen sind der wichtigste Umsatzträger von Bystronic. Das Kernstück der Systeme, die Laserquelle, entwickelte das Unternehmen über 30 Jahre lang selbst – zunächst für die CO₂-Technologie und seit 2005 für den Faserlaser. Vor drei Jahren stellte Bystronic die Inhouse-Entwicklung von Faserlaserquellen ein. «Diese Entscheidung war richtig, die Weiterentwicklung von leistungsstarken Laserquellen erfordert Know-how, das intern nicht verfügbar war», sagt Christoph Rüttimann, Chief Technology Officer und Mitglied der Bystronic Gruppenleitung. «Hinzu kommt, dass beispielsweise die optimale Abstimmung mit der Maschine und dem Schneidprozess eine Herausforderung bleibt», erklärt der CTO. Deshalb brauche Bystronic mehr als einen reinen Zulieferer, nämlich einen strategischen Partner.

Bystronic bezieht die Laserquellen beim Marktführer IPG Photonics, einem Vorreiter auf dem stark umkämpften Markt. Das 1991 vom Physiker Valentin Gapontsev, einem Top-Erfinder und Pionier auf dem Gebiet der Hochleistungs-Faserlaser, gegründete und an der Nasdaq notierte Unternehmen mit Hauptsitz in Oxford, Massachusetts, hatte sich bis 2019 zu einem multinationalen Konzern mit einem Umsatz von über 1,3 Milliarden US-Dollar entwickelt. Das Unternehmen bedient eine Vielzahl von Märkten, darunter Automobil, Luft- und Raumfahrt, Medizin, Forschung, Unterhaltungselektronik, Halbleiter und Kommunikation.

Innovative Features, exzellenter Service

Bystronic zählt im Bereich Materialbearbeitung zu den wichtigsten Kunden von IPG. Aus der reinen Lieferanten-Kundenbeziehung wurde eine strategische Partnerschaft: 2018 haben die beiden Unternehmen mit einem «Collaboration Agreement» gemeinsame Entwicklungsprojekte angestoßen. «Das bietet uns die Möglichkeit, die Laserquellen unseren Bedürfnissen anzupassen und innovative Features für unsere Kunden zu entwickeln», sagt Christoph Rüttimann.

Eine solche Zusammenarbeit beinhaltet zum Beispiel, dass Bystronic Techniker qualifiziert werden, um defekte Transportfasern an der Laserquelle zu ersetzen oder Lasermodule auszutauschen. «So können wir uns durch umfassende Dienstleistungen aus einer Hand profilieren. Unsere Kunden schätzen es, einen einzigen Ansprechpartner für all ihre Anliegen zu haben», betont Christoph Rüttimann.

Führend im Wettrennen um Leistung

Die Leistung der Faserlaser-Schneidmaschinen nahm in den letzten Jahren rasant zu. Seit zwei Jahren ist Bystronic mit 12 Kilowatt am Markt und im kommenden Oktober wird mit 15 Kilowatt bereits die nächste Leistungsstufe lanciert. «Das 'race for power' wird weitergehen», ist Rüttimann überzeugt. Bystronic mischt dabei ganz vorne mit – auch dank der Partnerschaft mit IPG.

Pionierarbeit für die Smart Factory

Die Leistungssteigerungen der letzten Jahre brachten den Kunden von Bystronic eine höhere Produktivität und vor allem auch mehr Flexibilität. Dieser greifbare Kundennutzen lässt sich mit innovativen Features weiter steigern. Im Austausch mit IPG entstehen wertvolle Ideen für die Weiterentwicklung der Systeme.

Starke Partnerschaft für einen dynamischen und sich entwickelnden Markt

Die gemeinsamen Innovationen zeigen, dass Bystronic mit IPG einen idealen Partner gefunden hat, um die Entwicklung von Faserlaserlösungen der nächsten Generation voranzutreiben», bemerkt Christoph Rüttimann: «In einem sich rasch entwickelnden Markt bietet unsere Partnerschaft eine Technologieführerschaft, die unseren Kunden eine Spitzenproduktivität und überlegene Betriebskosten bietet und die Zukunftsaussichten von Bystronic stärkt».

Für Fotomaterial besuchen Sie das Media Center auf der Bystronic Homepage: <https://www.bystronic.com/com-de/press/index.php>

Über Bystronic

Bystronic ist ein weltweit führender Anbieter von hochwertigen Lösungen für die Blechbearbeitung. Im Fokus liegt die Automation des gesamten Material- und Datenflusses der Prozesskette Schneiden und Biegen. Zum Portfolio gehören Laserschneidsysteme, Abkantpressen sowie entsprechende Automations- und Softwarelösungen. Umfassende Dienstleistungen runden das Angebot ab.

Der Hauptsitz des Unternehmens liegt in Niederönz (Schweiz). Weitere Entwicklungs- und Produktionsstandorte befinden sich in der Schweiz (Sulgen), Deutschland (Gotha), Italien (Cazzago San Martino und San Giuliano Milanese) und China (Tianjin und Shenzhen). In über 30 Ländern ist Bystronic mit eigenen Verkaufs- und Servicegesellschaften aktiv und in zahlreichen weiteren Ländern mit Agenten vertreten.

Bystronic steht als zuverlässiger Partner für leistungsstarke Innovationen, Kompetenz vor Ort und herausragenden Service. Seit 1994 gehört Bystronic zur Schweizer Industrieholding Conzeta.

Bystronic Medienstelle

Jean-Pierre Neuhaus
Head of Corporate Communications
Industriestrasse 21
CH-3362 Niederönz

Telefon	+41 62 956 35 77
Mobile	+41 79 206 09 74
Fax	+41 62 956 37 30
E-Mail	jean-pierre.neuhaus@bystronic.com
Internet	www.bystronic.com